

CHRISTIANEUM



NUNTIUS CHRISTIANEI

Januar 2022

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

Die Lage bleibt angespannt! Die Omikron-Variante beherrscht auch in der Schule die Diskussionen und Planungen. Dabei gibt es so viel mehr, über das sich zu berichten lohnt. Doch dazu später mehr.

Das Problem mit dieser hoch ansteckenden Variante ist, dass eine Einschätzung zur Gefährlichkeit schwerfällt. Im Wochenrhythmus haben sich daher seit Schulbeginn die Regelungen verändert. Die wichtigsten gerade mitgeteilten Veränderungen finden Sie unten im gelben Kasten. Am Christianeum macht sich die Variante durch eine stetig hohe Anzahl an Infizierten bemerkbar: Mit im Schnitt 25 bis 30 Schülerinnen und Schülern liegen wir zwar im unteren Bereich der Hamburger Schulen, aber deutlich höher als im gesamten Pandemieverlauf vor den Weihnachtsferien. Omikron macht auch vor Geimpften nicht halt, andererseits sind nach unserer Kenntnis die Verläufe zum allergrößten Teil sehr mild. Die Impfungen wirken, auch wenn sie eine Ansteckung nicht ausschließen können.

Natürlich geht das Schulleben aber weiter! Seit Beginn dieser Woche führen wir in den drei Klassen der Stufe 6 das Projekt "**Gemeinsam Klasse sein**" durch, die weiteren Klassen folgen bis Ende Februar. Im Projekt beschäftigen sich die Schülerinnen und Schüler intensiv mit dem Thema Mobbing. Sie erforschen in Übungen, Rollenspielen und Gesprächen, wie sie positiv und konstruktiv miteinander umgehen können. Verschiedene Filme und Erklärvideos machen deutlich, welche Folgen Mobbing für die Betroffenen hat und was die Schülerinnen und Schüler selbst tun können, um Mobbing gar nicht erst entstehen zu lassen. Das Ziel: Die Klasse entwickelt ihre Gemeinschaft weiter.

In der Oberstufe beginnt am Freitag die **Berufsinformationswoche**. In 33 Veranstaltungen, davon 7 im Haus, 5 an außerschulischen Instituten sowie 21 online bieten wir unseren Schülerinnen und Schülern des 2. Semesters ein breites Spektrum an Berufs- und Studiengängen, von Architektur über IT-Berufe bis zum Diplomatischen Dienst. Die Woche endet am Donnerstag, den 27. Januar mit der Ausgabe der Zeugnisse

Das **Sozialpraktikum** in den 9. Klassen beginnt am 8. Februar. Die Schülerinnen und Schüler leisten ihr Praktikum in der Regel zwei Stunden die Woche nachmittags, insgesamt 24 Stunden, in der Zeit bis 10. Mai ab. Die Schülerinnen und Schüler sollen praktische und persönliche Erfahrungen in konkreten sozialen Situationen machen, mit denen sie sonst nur theoretisch in Form von ethisch-moralischen Fragestellungen im Philosophie- bzw. Religionsunterricht, aber auch in anderen Fächern konfrontiert werden. So können die Schülerinnen und Schüler lernen, selbst soziale Verantwortung zu übernehmen und sozialpolitische Zusammenhänge kritisch zu reflektieren. Darüber hinaus sollen sie ermuntert und ermutigt werden, dauerhaft an der Gestaltung „ihres Stadtteils“ bzw. Umfeldes aktiv mitzuarbeiten. Mögliche Praktikumsplätze sind: Altenheime, Altentagesstätten, Einrichtungen der Obdachlosenhilfe, Institutionen für Menschen mit Behinderung, Einrichtungen für Kinder und Jugendliche mit Schwerpunkt Integration oder in sozialen Brennpunkten. Aufgrund der Pandemie ist das Sozialpraktikum in diesem Schuljahr eine freiwillige Leistung. Schülerinnen und Schüler, deren Platz Corona-bedingt abgesagt wurde oder die aus gesundheitlichen Gründen auf das Praktikum verzichten müssen, werden eine Ersatzarbeit anfertigen, die durch eine Mischung aus Unterricht und Eigeninitiative die geforderte kritische Reflexion abfordert. Eine Umfrage unter allen Schülerinnen und Schülern der 9. Klassen hat gezeigt, dass etwa die Hälfte einen Praktikumsplatz haben und diesen auch gern wahrnehmen möchten.

CHRISTIANEUM



NUNTIUS CHRISTIANEI

Neue Regelungen zur Quarantäne

Seit Montag gelten in der Schule geänderte Regelungen für die Quarantäne von Verdachts- und Infektionsfällen. Kern der neuen Verordnung bildet die Verkürzung der Quarantänedauer und die Reduzierung der betroffenen Gruppen. Von einer häuslichen Isolation sind jetzt nur die Haushaltskontakte betroffen, Kontaktpersonen in der Schule unterliegen nicht mehr der Quarantäne. Sollte es in einzelnen Klassen oder Gruppen zu einem größeren Infektionsgeschehen kommen, entscheidet das Gesundheitsamt adhoc über die zu treffenden Maßnahmen. Als Richtwert wurde uns gegenüber der Wert von 10 Infizierten in einer Gruppe angegeben. Die wichtigsten Festsetzungen:

Alle Haushaltskontakte sind als enge Kontaktpersonen quarantänepflichtig, das gilt für alle im selben Haushalt lebenden Personen, also auch Geschwisterkinder von infizierten Personen.

- Die Quarantänedauer beträgt **10 Tage**.
- Die **Quarantäne entfällt bei allen Personen** mit einer **Auffrischungsimpfung** sowie einer nicht länger als 3 Monate zurückliegenden **Zweitimpfung oder Genesung**.

Die Quarantäne kann für Schülerinnen und Schüler verkürzt werden, wenn mindestens 48 Stunden vor dem Freitesten keine Symptome feststellbar sind:

- Die **Isolation von Infizierten** kann **ab dem 7. Tag** durch einen zertifizierten Antigen- oder PCR-Test beendet werden.
- Die **Isolation von nicht infizierten Kontaktpersonen** können sich **ab dem 5. Tag** durch einen Antigen-Schnelltest, auch in der Schule, freitesten.

In jedem Fall müssen die Eltern das **Sekretariat verständigen**, wenn eine Quarantäne aufgrund einer Infektion oder eines Kontakts vorliegt und wenn eine Quarantäne vorzeitig durch Freitesten beendet werden kann.

Erfolgreiche Kinder-Impfaktion mit einem Schatten

Am Sonntag, den 16. Januar konnten 85 Kinder der 5. und 6. Klassen geimpft werden. Eine großartige Aktion. Wir sind Frau Dr. Naderi-Wöhler und Herrn Dr. Buchholz sehr dankbar, dass sie das ermöglicht haben. Der Dank gilt auch unserem Sekretariat, namentlich Frau Uxa, die viel Arbeit in die Organisation des Impftags und die Erfassung der Impflinge investiert hat. Mehr als 120 Anmeldungen wurden vom Sekretariat erfasst. Damit fällt der Blick auch auf die Schattenseite der Aktion: Rund ein Drittel der Personen, die sich im Sekretariat angemeldet haben, sagten den vereinbarten Termin kurzfristig ab. Das ist angesichts der freiwillig in die Aktion investierten Zeit seitens Frau Dr. Naderi-Wöhler und Herrn Dr. Buchholz sowie des Schulbüros kein erstrebenswerter Umgang!

Dennoch werden wir **am Sonntag, 13. Februar 2022, ab 12.00 Uhr** einen nächsten Impftermin für Kinder an unserer Schule anbieten können. Falls Sie Ihr Kind/Ihre Kinder (wieder) bei uns impfen lassen wollen, senden Sie uns bitte eine E-Mail an: christianeum@bsb.hamburg.de, damit wir sie mit berücksichtigen können.

CHRISTIANEUM



NUNTIUS CHRISTIANEI

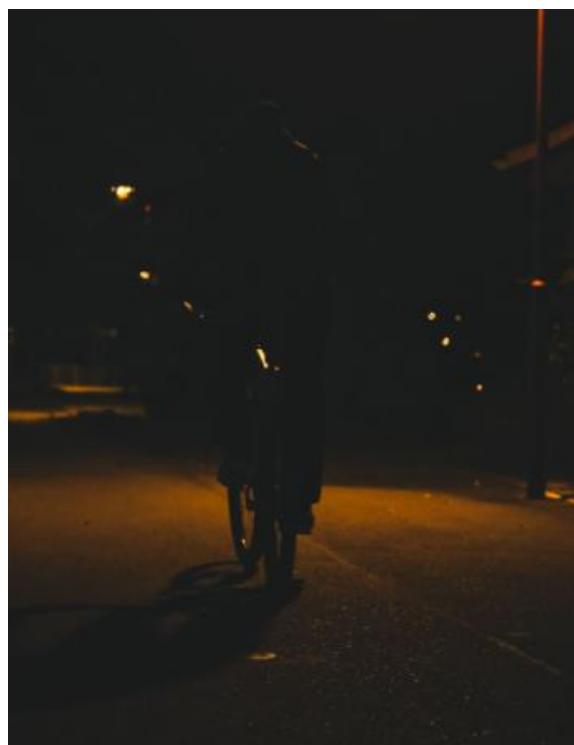
Mit dem Fahrrad zur Schule – aber sicher!

Bitte schauen Sie sich das nebenstehende Bild an.
Sehen Sie etwas?

So begegnen uns viel zu viele Ihrer und unserer Kinder. Bitte setzen Sie Ihre Kinder nicht unnötigen Gefahren aus. Eine funktionierende Lichtanlage und reflektierende Elemente am Rad und an der Kleidung sind in dieser Jahreszeit essentiell. Reflektierende Applikationen sind auch für Fußgänger und Rollerfahrer ein großer Sicherheitsgewinn.

In diesem Zusammenhang möchte ich auch noch einmal die "Elterntaxis" bitten, nicht den Schulparkplatz anzufahren, sondern die Kinder an der Ecke Wilhelmstraße – Ohnsorgweg aussteigen zu lassen.

Alle Schülerinnen und Schüler ab der 7. Klasse bitten wir, ihre Fahrräder zukünftig wieder an den Fahrradständer beim Haupteingang abzustellen.



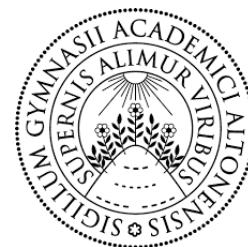
Lernentwicklungsgespräche

In den nächsten Tagen erhalten Sie über die Klassenleitungen die Einladungen zu unseren Lernentwicklungsgesprächen. Diese finden am Donnerstag, den 17. Februar am Nachmittag (14.00 bis 19.00 Uhr) und am Freitag, den 18. Februar am Vormittag (8.00 bis 13.00 Uhr) statt. Der Freitag ist daher in der Beobachtungs- und Mittelstufe ein unterrichtsfreier Tag. In der Oberstufe soll der Unterricht weitergeführt werden, sofern Lehrkräfte der Stufen nicht in die Lernentwicklungsgespräche eingebunden sind.

Aufgrund der Pandemie werden zahlreiche Gespräche online erfolgen. Für Gespräche in Präsenz gilt die 3G-Regel. Mit der Einladung erhalten Sie dazu eine entsprechende Selbstauskunft, die mitzubringen ist.

Wir wünschen Ihnen allen einen gesunden und erfolgreichen Start in das Jahr 2022. Bleiben Sie zuversichtlich!
Peter Huppertz
Stefan Prigge

CHRISTIANEUM



NUNTIUS CHRISTIANEI

Termine – die wichtigsten Ereignisse im neuen Jahr

Freitag, 21. Januar 2022		Beginn der Berufsinformationswoche SI (bis 27.01.2022)
Montag, 24. Januar 2022	18.00 Uhr	Digitaler Tag der offenen Tür
Dienstag, 25. Januar u. Mittwoch, 26. Januar u. Donnerstag, 27. Januar	08-12.00 Uhr u. 14-16.00 Uhr 08.-12.00 Uhr	Telefonische Anmeldung für Grundschulleitern Telefonische Anmeldung für Grundschulleitern Telefonische Anmeldung für Grundschulleitern
	13.30 Uhr	Ausgabe der Zeugnisse
Freitag, 28. Januar 2022		Unterrichtsfreier Organisationstag
Montag, 31. Januar 2022		Anmeldegespräche für die neuen 5. Klassen (bis zum 04.02.2022) Schüler-Eltern-Lehrer-Gespräche (individuelle Vereinbarungen bis Ende Februar)
Dienstag, 1. Februar 2022		Schnuppertag im Sozialpraktikum – Für Schülerinnen und Schüler ohne Praktikum Unterricht nach Plan.
Mittwoch, 2. Februar 2022		Vorabitur Mathematik
Dienstag, 8. Februar 2022		Beginn des Sozialpraktikums in den 9. Klassen
	09.00 Uhr	Vorabitur Latein
	19.30 Uhr	Digitaler Elternabend der 10. Klassen: Vorstellung der Profile
Mittwoch, 9. Februar 2022	ab 09.00 Uhr	Individuelle Berufsberatung
Freitag, 11. Februar 2022	09.00 Uhr	Vorabitur PGW in den Profilen
Montag, 14. Februar 2022		Rückmeldewoche für die Mitarbeit im IV. Semester
	09.00 Uhr	Vorabitur Englisch, Russisch, Chinesisch
	14.00 Uhr	Lehrerkonferenz
Dienstag, 15. Februar 2022	19.00 Uhr	Schulkonferenz
Donnerstag, 17. Februar 2022	09.00 Uhr	Vorabitur Chemie
	ab 14.00 Uhr	Lernentwicklungsgespräche
Freitag, 18. Februar 2022	ab 08.00 Uhr	Lernentwicklungsgespräche, unterrichtsfrei in den Stufen 5 bis 10